

Mieten und Preise auf dem deutschen Immobilienmarkt gestiegen

In 2010 im Schnitt um 1,6 % gegenüber 2009. Damit sei die Steigerung deutlich höher ausgefallen als im Vorjahr (2009: +1 %) und ungefähr gleich wie im Jahr 2008, heißt es im aktuellen BulwienGesa-Immobilienindex. Im Wohnsegment war die Steigerung mit 2,0 % am deutlichsten. Den höchsten Anstieg unter den einzelnen Teilindizes beobachtete BulwienGesa mit +3,8 % bei den Kaufpreisen für Eigentumswohnungen. Ebenfalls überdurchschnittlich legten die Mieten im Neubau zu (+2,5 %), die Preise bei Wiedervermietungen kletterten um 2,3 %. Einen leichten Rückgang gab es dagegen bei den Grundstückspreisen für Einfamilienhäuser (-0,3 %). Gewerbeimmobilien legten lediglich um 0,9 % zu. Bei den Büromieten, die nur um 0,7 % stiegen, zeigten sich die Nachwirkungen der Krise laut BulwienGesa am deutlichsten.

Quelle: Thomas Daily News 20.01.2011